

## INHALT

- Der Ausgang: Die provozierende Schule* . . . . . 9  
Das kleine und das größere Feld der Erziehung 9, Jugendliche Existenz  
im Kreislauf des „modernen“ Lebens 11

### SCHULE, UMWELT UND JUGENDLICHES LEBENSPRINZIP 15

- Geist der Schule, Lebenswirklichkeit unserer Zeit und Lebensprinzip  
der Jugend* . . . . . 16

Gymnasium im Gesamtorganismus der Kultur 16, Prinzip und Existenz 19, Rollenbilder als Ärgernisse 21, Das Problem der Zeitgemäßen 23, Das Überzeitliche und die jugendliche Existenz 25, Der Status der „Pädagogischen Provinz“ und der Vorfeldcharakter des Gymnasiums 27, Existentielle Aktualität im Geistigen und das geadelte Dienstverhältnis zum Leben 29, Der Test auf die Wertbeständigkeit 31, Das Institutionelle und die Entscheidung über das Notwendige 33

- Dialektik des Könnens und Nichtkönnens im Spiegel der Auslese* . . 37

Können und Existenz 37, Auslese als Ärgernis 39, Erziehungs- und Verwaltungsakt 41, Selbstbeurteilung und „Maßgerechtigkeit“ 44, Vertrauen in das Maß 46, Jugendliche Existenz in paradoxer Interpretation 48, Das materielle Erfolgsdenken 51, Kultivierung des Vorfeldes der Auslese 52

- Die Atmosphäre der Schulstube* . . . . . 56

Sinnlich-geistiges Klima 56, Raum, Zahl und Atmosphäre 57, Raum, Zeit und „atmosphärischer Tiefdruck“ 59, Atmosphäre als Aufgabe 62, Konflikt und Ausgleich 64

- Der „Ruf“ und das Gesicht der Schule* . . . . . 68

Der Ruf einer Schule als Miterzieher 68, Ruf aus Leistung, Glanz des Faches und Wertung des Institutionellen 72, Der örtliche Nährboden für die Rufbildung 76, Ruf im Zeichen der Konkurrenz zwischen zwei Anstalten 80, Ruf und Aufgabenkreis der Schule 82, Elternräte, Schulpflichtigen, Schülermitverantwortung und der Ruf der Schule 85

### MENSCHLICHE POLARITÄTEN IM RAUM DER SCHULE 89

- Der Erwachsene im Spannungsfeld der Schule — Erwachsensein als  
Aufgabe* . . . . . 90

Das Spannungsfeld der Schule 90, Vorder- und hintergründige Voraussetzungen des Erziehens 92, Spannung und Autorität 94, Das Potential der Autorität 95, Autorität, Maß, Kritik und Selbstkritik 96, Resonanz: Furcht, Gehorsam, Vertrauen 98, Stufenspezifische Fundierungen: Geborgenheit und Weite 101, Ordnungsprinzip und mitverantwortete Ordnung 103

<i>Das Lehrerkollegium: Struktur, Typen und Polaritäten . . . . .</i>	107
Der Vielklang 107, Die Ordnung des inneren Kreises 109, Typen und Winkelstellungen 111, Ungelöste Spannungen 113, Ein Streitfall unter vielen 115, Ansätze und Gegensätze: von den Wandlungen des Lehrers 119	
<i>Das Scheitern des Erwachsenen: Sisyphus in der Schulstube . . . . .</i>	123
Die Krisenstimmung in der Schularbeit 123, Die gefährliche Alternative 126, Berufsethos und Sisyphusstimmung 128, Sisyphismus 133, Offenheit, Maß, Mut und Vertrauen 135	
<i>Existenzerfahrungen im Miteinander einer Klasse . . . . .</i>	137
Anziehungen und Abstoßungen 137, Kamerad als Schicksal 139, Der Miterzieher 140, Das natürliche Gefälle in der Gruppe 143, Schaffung einer Rangordnung 144, Differenzierungen: altersgemäße Voraussetzungen des „Ranges“ 146, Erwartungen in der Gruppe 149	
<i>Das Gegenüber der beiden Geschlechter — Koedukation in den Jahren des Reifens . . . . .</i>	152
Die „Plattform der Schule“ für das Gegenüber der beiden Geschlechter 152, Schwächung oder Stärkung des Schulprinzips durch die Koedukation? 157, Polarität unter Polaritäten 161, Koedukation in sozialer Bewährung 166, Unterricht und Koedukation 168, Koedukation als ganzheitliche Aufgabe 171	
<i>Das Scheitern des Jugendlichen: die „letzte Bank“ . . . . .</i>	174
Eine symbolische Lozierung 174, Der Infektionsherd 176, Negative Auswirkungen für die Leistungsmoral 177, Das Ressentiment und das Skandalon 178, Die existentielle Erfahrung des Scheiterns 180, Leistung und Schülerethos 181, Die Spiegelung des Schul-Ressentiments im Schrifttum 183, Kritik an der Schule und der Frustrationskomplex 187	

#### UNTERRICHT IN EXISTENTIELLEN KONSTELLATIONEN 189

<i>Jugend zwischen Eigenerfahrung und Schulunterricht . . . . .</i>	190
Die menschlichen Konstellationen im Unterricht 190, Das Gegenüber im Unterricht 193, Die Rollenproblematik und der Unterricht 195, Soziale Gegensätze im Aufbau einer Klasse und im Unterricht 198, Das sprachliche Medium in den gegensätzlichen Ausprägungen 200, Entdeckung individueller Erfahrungsbereiche 202, Die jugendliche Eigenerfahrung breitet sich aus 205, Der fruchtbare Ausgleich: die Regie des Komplementären 208	
<i>Die konstitutive Macht des Schullernens . . . . .</i>	210
Bündelung des Ich 210, Die Zucht des Lernprozesses in der Sammlung 212, Das Ordnen der Aufgabe und das Ordnen des eigenen Selbst 214, Das Ethos der Sachlichkeit 218, Die Verstärkung der besinnlichen introvertierten Arbeitseinstellung 210	

<i>Die eigene Kontinuität produzieren</i> . . . . .	223
Das naive und das reflektierte Lernen 223, Das Lockende und das Entmutigende der selbständigen Arbeit 225, Starre und freie Rhythmisierung der Arbeit 229, Art der Aufgabenstellung und Selbständigkeit der Methode: Übergänge zum „Hobby“ 231, Konzentration, zweckbedingte Stille und Leistungserfahrung des Jugendlichen 233, Erprobende Stille 235, Das Vorbild des stillen Arbeiters — Stille und Wachstum 236	
<i>Die Konzentration des Unterrichts</i> . . . . .	240
Konzentration und Synthese 240, Die Repräsentation des Faches und das Konzentrationsgespräch 242, Der Verlauf von Grenzgesprächen 244, Der fachliche und der erzieherische Gewinn des Grenzgesprächs 247, Zentripetales und Zentrifugales in den einzelnen Fächern 248, Sammelpunkt „Deutsch“ 250, Die jugendliche Orientierungsfähigkeit: ein übergreifendes Bildungsziel 252, Die Pflege des Sehens als übergreifende Aufgabe 255, Kunstunterricht, Naturwissenschaft und Deutsch in gemeinsamer Sache 258	
<i>Die Überwindung der menschlichen und fachlichen Vereinzelung durch die innere Verflechtung des Unterrichts</i> . . . . .	260
Die geistige Absperrung und ihre negative Wirkung auf die Schulgemeinschaft 260, Konzentration des Menschlichen und des Fachlichen im Schullandheim 261, Freude im Unterricht: Ferment der Erziehung 264, Wertwitterung und Freude im Unterricht 265, Integration und Leistungsbewußtsein im Unterricht 267, Das tägliche „Glücksquantum“ im Unterricht 268, Das tägliche Quantum des persönlichen Gesprächs 271, Das Nichtalltägliche 274	
<i>Unterricht zur Mündigkeit</i> . . . . .	277
Provozierender Unterricht 277, Die dem Unterricht adäquate Gemeinschaft 282, Die Aufbereitung des Vorfeldes der Entscheidungen durch den Unterricht 286, Spannungsfeld und Spielfeld: die Regie des Erziehers 288, Das „Zusammenspiel“ als Modellvorstellung des Jugendlichen 292, Verwandlungen und Rückverwandlungen von Spiel und Ernst 295, Der Unterricht zur Entscheidung 298, Stilfragen des Andersseins 302, Die Wirklichkeit der internationalen Begegnung: Brückenfunktion der Sprache 306, Fachwissen, Erlebnis- und Begegnungserfahrung 309	
<i>Der Ausblick</i> . . . . .	312
Polarität und Rhythmus in Schule und Leben 312	
<i>Literaturnachweis</i> . . . . .	318